

Kreatives Schreiben

Stellungnahme

Textarbeit

Name: _____

Vorname: _____

Klasse: _____

Bearbeitungszeit: 150 Minuten

Aufgabenstellung

Für die schriftliche Prüfung im Fach Deutsch stehen dir **drei** Themen zur Auswahl. Entscheide dich für **ein Thema** und bearbeite dieses.

Du hast dafür insgesamt **2½ Stunden** (150 Minuten) Zeit.

Benutze zur Überprüfung deiner Rechtschreibung die **Wörterbücher** im Prüfungsraum.

Wähle ein Thema aus:

1. Kreatives Schreiben

Setze dich mit dem Inhalt **eines Bildes** kreativ auseinander und lege eigene Gedanken dar.

oder

2. Stellungnahme

Der Zeitungstext „**Wenn Lästermäuler angreifen**“ beschäftigt sich mit der Problematik des Lästerns.

Setze dich mit der Aussage des Textes auseinander. Aufgaben zum Text helfen dir dabei.

Bearbeite die weitergehenden Aufgaben zu dem Zeitungsartikel in zusammenhängenden Texten.

oder

3. Textarbeit

Die Geschichte „**Der Tisch**“ erzählt von einer Auseinandersetzung zwischen zwei Männern.

Denke darüber nach. Aufgaben zum Text helfen dir dabei.

Bearbeite die weitergehenden Aufgaben zu der Geschichte in zusammenhängenden Texten.

Lies die Informationen auf den nächsten Seiten aufmerksam durch, bevor du die Entscheidung triffst, welches Thema du bearbeitest.

1. Kreatives Schreiben

Sieh dir die Bilder ganz in Ruhe an und lass sie ein paar Minuten auf dich wirken.



Quelle: www.dvf-fotografie.de



Quelle: www.gipfelstuermerin.de

Arbeitsauftrag

Suche dir **eines** der beiden Bilder aus.

Schreibe erste Eindrücke in Stichworten auf: Gedanken, Gefühle, Stimmungen.

Was ruft dieses Bild in dir hervor?

Hast du so etwas Ähnliches schon einmal empfunden?

Schreibe jetzt den kreativen Text.

Inhalt: 20 Punkte; Sprache: 12 Punkte; Form: 2 Punkte; Rechtschreibung: 6 Punkte

Denke daran:

- Gib deinem Text eine passende **Überschrift**.
- Fertige zuerst einen **Entwurf** und dann eine **Reinschrift** an.
- Dein Text sollte einen **Umfang** von 1 bis 2 Seiten haben.
- Achte dabei auf ein sauberes, klares **Schriftbild** und eine ordentliche **Form**. Dafür kannst du 2 Punkte erhalten.
- Benutze das **Wörterbuch**, wenn du beim Schreiben eines Wortes nicht sicher bist. Für die Rechtschreibung kannst du bis zu 6 Punkte erhalten.

2. Stellungnahme

Wenn Lästermäuler angreifen

Drei Mädchen bummeln durch die Stadt. Eine auffällig geschminkte Frau mit zu engen Jeans und knappem Top kommt auf sie zu. „Krass“, „bescheuert“, „nicht ganz dicht“ lauten die Urteile der Mädchen. Jugendliche können oft gnadenlos sein und ziehen in vertrauter Runde mit Genuss über Dritte her. Ob im Klassenraum, im Sportverein oder im Läst-Chatroom der Jugendzeitschrift „Bravo“ – getratscht wird überall. Für die Betroffenen ist Klatsch nicht angenehm, dabei werden sie oft nur zufällig zu Opfern. Teenie-Idole kann es ebenso treffen wie die ehemals beste Freundin.

Aber Geläster, das auf den ersten Blick hinterhältig und gemein wirken kann, ist oft überhaupt nicht böse gemeint. Es geht nicht darum, anderen zu schaden, sondern den Zusammenhalt in der Gruppe zu stärken. Wenn man jemanden schlecht macht, Gerüchte über ihn ausbreitet und ihn dadurch ausgrenzt, kann das die eigenen Beziehungen zu Freunden stärken. Jugendliche in der Pubertät sind auf der Suche, deshalb ist es für sie wichtig, sich mit anderen auszutauschen und zu vergleichen. Außerdem stehen gerade sie zwischen den Erwartungen von außen und der eigenen Unsicherheit stark unter Druck. Deshalb ist Lästern ein gutes Ventil, besser als aggressives Verhalten. Bietet sich die Gelegenheit zum Klatschen und Tratschen, so fühlen sich die Jugendlichen anschließend entspannt und locker, besser als nach einem heftigen Streit.

Jugendliche tratschen besonders gern über andere, wenn es um Bereiche geht, die sie selbst verunsichern. Lästern Mädchen mit Vorliebe über die Figur und Schönheitsmängel Gleichaltriger, so dreht es sich bei den Jungen fast ausschließlich um das Thema Männlichkeit. „Der ist schwul“ ist unter Jungen in der Pubertät das beliebteste aller vernichtenden Urteile. Und dabei geht es nicht wirklich darum, ob jemand homosexuell ist. Vielmehr ist es eine Bestätigung der eigenen Männlichkeit, wenn sie andere als „schwul“ bezeichnen.

Lästern ist jedoch vor allem Mädchensache. Es ist ein typisch weibliches Verhalten. Jungen greifen lieber direkt an – zumeist mit körperlicher Gewalt. Dieses Verhalten wird in unserer Gesellschaft den Mädchen nicht zugestanden. So üben sie sich im Lästern, einer indirekten Methode des Angriffs.

Allerdings sollte man die Gefährdungen, die durch das Lästern hervorgerufen werden können, nicht verschweigen. So hat diese Art der Verächtlichmachung in den letzten Jahren durch die neuen Medien stark zugenommen und eine neue Dimension erreicht. In Internetforen, die für Jugendliche frei zugänglich sind und oft auch nur schlecht kontrolliert werden können, wird häufig in übelster Weise über andere hergezogen. Dabei spielt die vordergründige Anonymität dieses Mediums eine nicht unerhebliche Rolle. Man versteckt sich hinter Kürzeln, so genannten Nicknames, und scheut daher oft nicht davor zurück, die „unterste Schublade“ der Schimpfwörter zu öffnen und zu verwenden. Nicht selten erfüllen dabei Beschimpfungen und unbewiesene Behauptungen den Straftatbestand der Beleidigung oder der üblen Nachrede.

Bei allen Erklärungen, wie wichtig das Lästern für die Jugendlichen sein kann, darf man deshalb nicht vergessen, dass die Betroffenen oft wirklich leiden. Das sollten sich alle diejenigen hinter die Ohren schreiben, die sich ungehemmt diesem fragwürdigen „Vergnügen“ hingeben. Sie sollten genau darauf achten lernen, wann es sich um harmloses Lästern handelt und wann es böseartig und verletzend wird.

(nach: Saarbrücker Zeitung Nr.270 – Donnerstag, 21. November 2002, THEMEN DES TAGES, mit aktuellen Angaben ergänzt)

Arbeitsaufträge

- Lies die beiden Aufgaben ganz genau durch, bevor du mit der Bearbeitung beginnst.
- Benutze das **Wörterbuch**, wenn du beim Schreiben eines Wortes nicht sicher bist. Für die Rechtschreibung kannst du bis zu 6 Punkte erhalten.

Aufgabe 1

2 Punkte

Folgende Fremdwörter kommen im Text vor:

- a) Idol _____
- b) Medium _____
- c) Dimension _____
- d) Anonymität _____

Schreibe die entsprechende Bezeichnung hinter die Fremdwörter.

– Unbekanntheit des Namens – Ausmaß – Übermittler – Schwarm -

Aufgabe 2

2 Punkte

Kreuze an, ob folgende Aussagen **zum Text** richtig oder falsch sind.

richtig falsch

Beim Lästern geht es auch darum, den Zusammenhalt in der Gruppe zu stärken.

Lästern ist ein gutes Ventil und die Jugendlichen fühlen sich anschließend entspannt und locker.

Vor allem die Jungs lästern besonders gern über andere.

Lästern kann wichtig sein für Jugendliche, aber die Betroffenen leiden oft darunter.

Schreibe jetzt deine Stellungnahme zum Thema ‚Lästermäuler‘ anhand der Aufgaben 3, 4 und 5.

Inhalt: 18 Punkte; Sprache: 10 Punkte; Form: 2 Punkte, Rechtschreibung: 6 Punkte

- Fertige zuerst einen **Entwurf** und dann eine **Reinschrift** an.
- Achte in der Reinschrift auf ein sauberes, klares **Schriftbild** und eine ordentliche **Form**. Dafür kannst du 2 Punkte erhalten.
- Benutze das **Wörterbuch**, wenn du beim Schreiben eines Wortes nicht sicher bist. Für die Rechtschreibung kannst du bis zu 6 Punkte erhalten.

Denke daran:

- Formuliere **in vollständigen Sätzen**.
- Schreibe deine Texte zu den Aufgaben 3, 4 und 5 jeweils auf ein **eigenes Blatt**.
Gib den Blättern die Überschriften ‚**Aufgabe 3**‘, ‚**Aufgabe 4**‘ und ‚**Aufgabe 5**‘.
Schreibe auf diese Blätter auch **deinen Namen**.

Aufgabe 3

Im Text werden Gründe dafür angegeben, warum Jugendliche über andere lästern.
Suche drei Gründe heraus und fasse sie in einem Text zusammen.

(Textumfang: etwa ½ Seite)

Aufgabe 4

Insbesondere das Internet hat es möglich gemacht, dass das Lästern über Mitmenschen stark zugenommen hat.

Suche im Text die Gründe dafür heraus.

Fasse sie in einem eigenen Text zusammen und füge deine Gedanken und Erfahrungen dazu.

(Textumfang: etwa ½ Seite)

Aufgabe 5

Stell dir vor, über deine Freundin oder deinen Freund wird in einem Internetforum in übler Weise von anderen Nutzern gelästert.

Schreibe einen Brief an die Geschäftsführung des Forums, in dem du dich darüber beschwerst. Gleichzeitig forderst du die Geschäftsführung auf, die beleidigenden Stellen aus dem Forum zu entfernen.

Beachte, dass der Brief gute Argumente enthalten muss. Du willst diese fremden Personen überzeugen.

Denke daran, dass ein Brief eine bestimmte Form hat.

(Textumfang: mindestens 1 Seite)

3. Textarbeit

- Lies den folgenden Zeitungstext aufmerksam durch.
- Markiere wichtige Stellen.
- Schlage im Wörterbuch unbekannte Fremdwörter nach, um den Text besser zu verstehen.
- Denke darüber nach, worum es in diesem Text geht.

Der Tisch

– Hans Peter Richter –

Den hoch beladenen Teller in der Hand, so stand der Schwarzhaarige mitten im Speisesaal und schaute sich um. Da entdeckte er den Zweiertisch, an dem nur einer saß. Er ging hin und fragte: „Darf ich?“

Der Alte am Tisch schlappte ein Salatblatt hoch, nickte und wies mit dem Messer auf den freien
5 Stuhl. Der Schwarzhaarige dankte mit einer kurzen Verbeugung, stellte das Essen ab und setzte sich. Bevor er mit der Mahlzeit begann, segnete er sich und faltete die Hände. Als der Alte das bemerkte, grinste er breit. Dann spießte er mit der Gabel eine Kartoffel auf, schnitt sie mit dem Messer entzwei und hielt die Hälfte über die Tischmitte empor.

„Nix Spaghetti, Itaker“, spottete er laut. Der Italiener blickte kurz auf. Ohne zu antworten, begann er
10 zu essen. Doch der Alte stichelte weiter: „Wenn du hier genug abgesahnt hast, fährst du heim zu deiner Mama. Da gibt es jeden Tag Spaghetti.“

„Sprechen sie nicht von meiner Mama“, erwiderte der Italiener ruhig und aß weiter. Abfällig bemerkte der Alte: „Ihr Itaker hängt doch immer eurer Mama am Schürzenbändel. Ihr seid doch nur Männer, wenn ihr hinter unseren Mädchen herläuft.“

15 Der Italiener knallte Messer und Gabel auf den Tisch. Sein Blick wurde stechend. „Lassen Sie mich in Ruhe!“, sagte er hart und laut. Aber der Alte hetzte weiter. Zustimmung heischend schaute er sich im Speisesaal um: „Jetzt will dieser hergelaufene Itaker mir auch noch Vorschriften machen.“ Er wandte sich wieder seinem Gegenüber zu. „Vergiss nicht: Du bist hier nur geduldet; du nimmst uns hier nur die Arbeitsplätze weg. Packt eure Sachen und fahrt zu euren Mamas, ihr Spaghettifresser!
20 Wir mögen euch nicht. Wir haben die Schnauze voll von euch!“ Der Italiener war aufgesprungen. Er zitterte am ganzen Leib. Hilfe suchend blickte er zu den Nachbartischen hinüber. Dort schaute man tief in die Teller; alle beschäftigten sich nur mit sich selbst und ihrer Mahlzeit. „Reg dich nur ab, Itaker“, höhnte der Alte. „Die wollen alle nichts von dir wissen. Die denken alle so wie ich!“ Er fasste nach dem Teller des Italieners und schubste ihn bis zum Tischrand. „Friss, du solltest dankbar sein,
25 wenn du mit unsereinem am Tisch sitzen darfst.“

Da griff der Italiener in seine Tasche. Er zog ein Messer hervor. Mit lautem „Klick“ sprang die Klinge auf. Die Hand zitterte. Plötzlich war es im Speisesaal totenstill. Schreckerfüllt starteten sie alle zum
30 Zweiertisch hinüber. Nur einer in der Ecke erhob sich, um besser sehen zu können. Der Italiener setzte das Messer an der Tischkante an. Mit kreischendem Geräusch führte er die Klinge über die ganze Platte bis zur anderen Seite. Eine tiefe Kerbe teilte den Tisch in zwei Hälften. „Wir sitzen nicht an einem Tisch“, sagte der Italiener laut. Er schleuderte das Messer zu Boden und verließ den Speisesaal.

Arbeitsaufträge

- Lies die Aufgaben ganz genau durch, bevor du mit der Bearbeitung beginnst.

Aufgabe 1

4 Punkte

Bringe die folgenden Sätze in die richtige Reihenfolge, indem du sie mit den Zahlen von 1 – 8 versiehst.

<input type="checkbox"/>	Der Italiener setzt sich an einen Tisch, nachdem er höflich gefragt hat.
<input type="checkbox"/>	Der Italiener zieht ein Messer hervor.
<input type="checkbox"/>	Der Italiener möchte in Ruhe gelassen werden.
<input type="checkbox"/>	Der Alte macht dem Italiener Vorwürfe und fordert ihn auf, nach Italien zurückzukehren.
<input type="checkbox"/>	Der Italiener wirft das Messer auf den Boden und verlässt den Raum.
<input type="checkbox"/>	Niemand scheint die Auseinandersetzung zu bemerken.
<input type="checkbox"/>	Der Italiener schneidet eine Kerbe in den Tisch und teilt ihn so in zwei Hälften.
<input type="checkbox"/>	Der Italiener betet vor dem Essen, der Alte macht sich darüber lustig.

Aufgabe 2

2 Punkte

Kreuze an, ob folgende Aussagen **zum Text** richtig oder falsch sind.

richtig falsch

Der Alte bietet dem Italiener freundlich einen Platz an seinem Tisch an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Italiener bleibt zunächst ruhig und reagiert nicht auf den Spott des Alten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Alte macht dem Italiener klar, dass er in diesem Land nur geduldet ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Alte beschimpft den Italiener.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Aufgabe 3

4 Punkte

Schreibe den Satz bzw. die Sätze heraus, die den folgenden Aussagen entsprechen.

- a) Niemand steht dem Italiener bei, als er sich nach Hilfe umsieht.

- b) Der Alte fordert den Italiener auf, sich dankbar zu zeigen.

- c) Niemand im Saal sagt ein Wort, alle sind starr vor Schreck.

- d) Bevor der Italiener den Speisesaal verlässt, macht er dem Alten klar, dass sie nicht an einem Tisch sitzen.

Schreibaufgabe

Bei den Aufgaben 4 und 5 musst du eigene zusammenhängende Texte schreiben.

Inhalt: 14 Punkte, Sprache: 8 Punkte, Form: 2 Punkte, Rechtschreibung: 6 Punkte

- Fertige zuerst einen **Entwurf** und dann eine **Reinschrift** an.
- Achte dabei auf ein sauberes, klares **Schriftbild** und eine ordentliche **Form**.
Dafür kannst du 2 Punkte erhalten.
- Benutze das **Wörterbuch**, wenn du beim Schreiben eines Wortes nicht sicher bist. Für die Rechtschreibung kannst du bis zu 6 Punkte erhalten.

Denke daran:

- Formuliere **in vollständigen Sätzen**.
- Beachte bei der Aufgabe 5 **die Briefform**.
- Schreibe deine Texte zu den **Aufgaben 4 und 5** jeweils auf ein **eigenes Blatt**.
Gib den Blättern die Überschriften **„Aufgabe 4“** und **„Aufgabe 5“**.
Schreibe auf diese Blätter auch **deinen Namen**.

Aufgabe 4

Der Italiener teilt den Tisch mit einer tiefen Kerbe in zwei Hälften und sagt: „Wir sitzen nicht an einem Tisch.“

Erkläre, was er damit zeigen will.

Schreibe einen zusammenhängenden Kurzttext.

(Textumfang: etwa ½ Seite)

Aufgabe 5

Versetze dich in die Lage des wütenden Italieners und schreibe einen Brief an deinen Freund. Darin erzählst du, was dir im Speisesaal passiert ist.

Beschreibe auch Gefühle und Gedanken.

(Textumfang: mindestens 1 Seite)